

# Call for Papers

## Themenschwerpunkt: Smart Maintenance

in WINGbusiness 01/2016

### Beschreibung

Für die März-Ausgabe 2016 laden wir Sie herzlich ein, Beiträge zum Themenschwerpunkt „Smart Maintenance“ einzureichen.

Smart Maintenance steht für ein intelligentes, lernorientiertes Instandhaltungssystem. Unterstützt durch Cyber-physikalische Systeme, Internet der Dinge, Datenanalytik und weitere Technologien, die die vierte industrielle Revolution charakterisieren, wird eine vorausschauende und wissensbasierte Instandhaltung kritischer Produktionsanlagen möglich.

Adaptive, lernorientierte Lösungen unterstützen bei der Reduktion von Ausfallszeiten und -häufigkeiten und können dadurch entscheidende Kostenvorteile generieren.

Es können zwei unterschiedliche Beitragsarten übermittelt werden:

- Die Verfassung eines Textes als Bericht aus der Praxis.
- Die Einreichung eines wissenschaftlichen Beitrages in Form eines wissenschaftlichen Papers (WINGPaper mit Reviewverfahren; die Ergebnisse des Reviewverfahrens erhalten Sie 4-8 Wochen nach der Einreichfrist).

### Hinweise für AutorInnen:

Vorlagen zur Erstellung eines WING-Papers und konkrete Layout-Richtlinien sind als Download unter <http://www.wing-online.at/de/wing-business/medienfolder-anzeigenpreise/> oder unter der e-mail [office@wing-online.at](mailto:office@wing-online.at) verfügbar.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge als PDF an [office@wing-online.at](mailto:office@wing-online.at).

**Annahmeschluss: 10.01.2016**

## LEUTE/KÖPFE



### Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Rudolf Pichler

Herr Rudolf Pichler hat an der TU Graz Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau studiert und am Institut für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften, Abtlg. Industriebetriebslehre und Innovationsforschung bei Prof. Josef W. Wohinz promoviert.

Mit 21 Jahren Managementenerfahrung in der Industrie als Produktions- und Betriebsleiter in Konzernen wie Zumtobel AG und Umdasch AG, als International Production Coordinator bei Siemens Österreich AG und der Geschäftsführung bei einem deutschen Automobilzulieferer hat Herr Pichler mit 1.10.2015 am Institut für Fertigungstechnik die Professur für „Advanced Manufacturing“ übernommen.

Herr Pichler wird im Rahmen der Smart Production Initiative der TU Graz die neu zu schaffende Forschungs- und Lernfabrik in den Inffeldgründen aufbauen, wo den Studierenden und auch den Beschäftigten aus Industrie und Wirtschaft Applikationen der Industrie 4.0 in realwirtschaftlichem Maßstab nahe gebracht werden.

Im Rahmen von Forschung und Lehre wird mit innovativen Fertigungstechnologien wie Selektives Laser Schmelzen, Collaborative Robotics und HMI-Anwendungen gearbeitet werden.